



Äthiopien

Große Rundreise

Diese 15- tägige (14 Nächte) Rundreise (Gruppenreise) zeigt eindrucksvoll die zwei „religiösen Gesichter“ des Landes: den stark christlich geprägten Norden (z.B. Felsenkirchen von Lalibela, Stelen und „Bundeslade“ von Axum, Gondar, Bahar Dar) und den vornehmlich islamisch beeinflussten Osten (z.B. Harar und Dire Dawa). Diese Reise gleicht einer Zeitreise, führt sie doch durch ein Land, welches in großen Teilen noch durch geradezu archaische Regeln und Verhalten geprägt ist und bestimmt wird.

Ein Abstecher in den Süden eröffnet grandiose Blicke auf den ostafrikanischen Grabenbruch, dem Rift Valley, und im Awash- Nationalpark gibt es Gelegenheit, die äthiopische Tierwelt kennen zu lernen. Die touristische Infrastruktur Äthiopiens ist vor allem im Bereich der Hotellerie vielerorts nicht mit dem europäischen Standard vergleichbar. Flughäfen und Flugverbindungen sind jedoch gut ausgebaut.

01. Tag: Frankfurt – Addis Abeba

Am Nachmittag Abflug von Frankfurt nach Addis Abeba mit Ethiopian Airlines. Ankunftszeitpunkt Addis am späten Abend. Transfer zum Hotel.

U & V: Hilton Hotel, Addis Abeba, nur Zimmer, keine Mahlzeiten enthalten

02. Tag: Addis Abeba – Awash Nationalpark

(ca. 225 km, außer 12 km alles asphaltiert)

Fahrt in südliche, dann in östliche Richtung, hinunter in das große "Rift Valley", der afrikanische Grabenbruch. Unterwegs fahren Sie an mehreren Bergen vulkanischen Ursprungs vorbei. In Debre Zeyt befindet sich einer der schönsten Kraterseen des Landes, dort kurzer Stop und Weiterfahrt von den fruchtbaren Getreidefeldern des Hochlandes in die Steppen und Akaziensavannen des Tieflandes.

Am Nachmittag Ankunft im Awash – NP, Pirschfahrt mit kurzem Spaziergang am Rande des Awash- Flusses. Auf den weiten Savannen können Sie insbesondere Oryx- Antilopen und einige Vogelarten entdecken. Die Tiere des Parks sind jedoch sehr scheu.

U & V: Übernachtung in der sehr einfachen Kereyou Lodge im Awash- Nationalpark (meistens kein fließend Wasser vorhanden, nur in Eimern). VP

03. Tag Awash Nationalpark - Harar

(ca. 300 km, zumeist nicht asphaltierte Piste)

Früh morgens, bei der Fahrt zum Ausgang des NP, haben Sie die letzte Gelegenheit zu Tierbeobachtungen. Heute erwartet Sie eine landschaftlich abwechslungsreiche Strecke: die Bergketten des Hochlandes mit den terrassierten Hirse- und Maisfeldern soweit das Auge reicht.

Ankunft am späten Nachmittag in Harar.

U & V: Belayneh Hotel, Harar, VP

04. Tag Harar

Am Morgen fangen Sie mit der Besichtigung der Stadt an, zumeist zu Fuß, Erkundungen in der Altstadt mit ihrer 1.294 m langen Stadtmauer aus dem 16. Jh., eine Stadt, die sowohl architektonisch als auch geschichtlich stark von der Kultur der arabischen Halbinsel beeinflusst worden ist. Harar ist die historische Hochburg der äthiopischen Muslime mit 99 Moscheen und Schreinen. Zwischen den engen Gassen strahlen die in weißer Farbe verputzten und ineinander verschachtelten Häuser. Besuch der verschiedenen farbenfrohen Märkte. Es fallen dabei insbesondere die in bunte Tücher gehüllten Frauen dieser Region auf. Ein Einblick in die reichverzierten Häuser wird uns mit den Lebensgewohnheiten des Hadere- Volkes (sie werden auch Hareri genannt) vertraut machen.

U & V: Belayneh Hotel, Harar, VP



05. Tag Harar – Dire Dawa – Addis Abeba

(ca. 55 km)

Fahrt nach Dire Dawa für den Flug nach Addis. Vor dem Flug haben Sie die Gelegenheit, die Stadt Dire Dawa kurz kennenzulernen. Diese Stadt wurde erst im Jahre 1900 als Zwischenstation für die Eisenbahnlinie von Djibuti nach Addis Abeba gegründet. Heute befindet sich hier der größte Handelsumschlagplatz des Landes mit dem modernen "Taiwan-Markt" und dem traditionellen Gewürzmarkt. Gegen Mittag fliegen Sie nach Addis Abeba. Transfer ins Hilton Hotel, am Nachmittag erste Stadtrundfahrt durch Addis Abeba mit dem Besuch des Nationalmuseums.

U & V: Hilton Hotel. Frühstück (kein Mittag und Abendessen).

06. Tag Addis Abeba – Bahar Dar

Flug von Addis Abeba nach Bahar Dar, der neuen Provinzhauptstadt der Amharen (bedeutende Volksgruppe des Landes). Diese schöne, mit Palmen umsäumte Stadt "Bahar Dar" (= auf Deutsch, "am Rande des Sees"), liegt am südlichen Ende des Tanasees. Transfer vom Flughafen zum Tana Hotel, direkt am See gelegen. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt, die einen Spaziergang auf dem Markt und eine Fahrt zur ehemaligen Residenz des Kaisers Haile Selassie I. mit einschließt. Die ehemalige Residenz kann nicht betreten werden, aber von hier aus genießen Sie eine anoramasisht über den Blauen Nil, den Tanasee und die Stadt Bahar Dar.

U & V: Tana Hotel, VP

07. Tag Bahar Dar

(Nil – Wasserfälle & Bootsfahrt auf dem Tanasee)

Am Vormittag, nach einer 45- minütigen Fahrt (35 km pro Weg) und einer kurzen Wanderung (ca. 30 Min. pro Weg), erreichen Sie die imposanten "Tis Issat" – Wasserfälle des Blauen Nils. Die Quellen des Blauen Nils entspringen oberhalb des Tanasees, durchfließen diesen 3.673 km² großen See und als "Blauer Nil" fließt er von hier aus in den Sudan. In Khartoum trifft der Blaue Nil auf den Weißen, wo der eigentliche große Nil entsteht.

Am Nachmittag unternehmen Sie eine gemütliche Schiffsfahrt zu einer oder zwei bekannten Kirchen auf dem See. Die Innenwände dieser Klöster sind mit herrlichen Wandmalereien dekoriert und im heiligen Kern der Rundkirchen werden die "Kopien der Bundeslade" aufbewahrt. In den Schatzkammern werden kostbare Ikonen, Bibeln, koptische Kreuze und Kaiserkronen aus dem Mittelalter aufbewahrt.

U & V: Tana Hotel, VP

08. Tag Bahar Dar – Gondar

(185 km Piste)

Die Fahrt von Bahar Dar nach Gondar, über weites Weideland, Äcker und hügeliges Gebirge mit unzähligen Bauernhöfen, dauert ca. 4 – 5 Stunden. Nach dem Mittagessen in Gondar Besichtigung der Kaiserstadt auf 2.100 m ü. M. Die Stadt wurde 1632 vom Kaiser Fasilidas gegründet und war für viele Jahrzehnte nicht nur Hauptstadt, sondern auch Zentrum der äthiopischen Kunst, Literatur und Wissenschaft. Die Kaiserpfalz wurde von mehreren Nachfolgern erweitert, so dass die letzten Bauten aus dem 19. Jh. stammen. Neben der Schlossanlage mit ihrer Befestigungsmauer hat Gondar eine weitere Attraktion, die Debre Berehan Selassie- Kirche mit den schönsten Wandmalereien des Landes.

U & V: Goha Hotel, mit herrlicher Sicht über die Stadt, VP

09. Tag Gondar

Ausflug nach Kossoye mit Blick auf die Semien- Berge Halbtägiger Ausflug nach Kossoye (ca. 40 km pro Weg) in die grandiose Gebirgslandschaft der Semien Berge. Eine außergewöhnliche Landschaft mit schroffen Bergketten und karger „afro- alpiner“ Landschaft. Während der etwas beschwerlichen Wanderung von ca. 3 – 4 Stunden eröffnet sich der Panoramablick auf die Bergketten der gesamten Umgebung und auf die Semien Berge. Mit etwas Glück können auch einige Tierbeobachtungen gemacht werden, wie zum Beispiel die seltenen Herden der Dschelada- Bergpaviane oder die Bartgeier in luftiger Höhe. Jene Personen, die nicht am Ausflug teilnehmen möchten, haben die Gelegenheit sich im Hotel



auszuruhen oder mit einem Taxi und einem lokalen Reiseführer (auf eigene Kosten) die Stadt auf eigene Faust zu entdecken.

Am Nachmittag weitere Besichtigungen von Gondar, u. a. den Witwensitz "Kusquam" der Kaiserin Metewab.

U & V: Goha Hotel, VP

10. Tag Gondar – Lalibela

Mit einem kurzen Flug über die Gebirgsplateaus erreichen Sie Lalibela, das „äthiopische Jerusalem“, anschließend Transfer zum Hotel. Der Nachmittag ist für die erstaunlichste Sehenswürdigkeit dieser Reise reserviert: die erste Gruppe der aus dem rohen Fels herausgemeißelten 11 Kirchen von Lalibela. Diese weltbekannten Felsenkirchen ließ König Lalibela Ende des 12. und Anfang des 13. Jh. erbauen. Ein architektonisches Wunderwerk, welches gänzlich aus dem Felsen herausgemeißelt wurde. Einige Kirchen sind sogar monolithisch. An diesem Ort, welcher früher Roha hieß, entstand auf 2.600 m ü M. das von islamischen Reichen umzingelte christliche Äthiopien, ein neues "Schwarzes Jerusalem". Besichtigung der "ersten Gruppe" der Felsenkirchen: Bete Medhanialew (Welterlöser- Kirche), Bete Meskel (Kreuzkirche), Bete Mariam (Marienkirche), Bete Denegal (Kirche der Jungfräulichkeit) und die Doppelkirche Bete Sina (Kirche der Wüste Sinai) und die daneben errichtete, nur für Männer zugängliche Bete Gologotha (Kirche des Berges Golgotha) auch Bete Mikael (St. Michaels- Kirche) genannt mit der Selassie- Kapelle (Dreifaltigkeitskapelle).

U & V: Roha – oder Lal Hotel, VP

11. Tag Lalibela

Am Vormittag Besichtigung der verbleibenden Kirchen von Lalibela, d. h. die sogenannte "zweite Gruppe", mit folgenden Kirchen: Die Doppelkirche Bete Gabreel und Bete Raphael (St. Gabriel und St. Raphael- Kirche), Bete Marquoreos (St. Markurios- Kirche), Bete Emanuel (Emanuel- Kirche) und Abba Libanos (Kirche des Heiligen Libanos). Als Prunkstück aller Bauten gilt die abseits von den beiden Gruppen gelegene Georgs- Kirche, (Bete Ghiorghis), die in Form eines Kreuzes aus dem Felsen herausgeschlagen wurde.

Am Nachmittag fakultativer Ausflug zu den äußeren Kirchen um Lalibela. Es besteht die Möglichkeit mit dem Bus/ Geländefahrzeug die Kirche Yemrehane Christos oder Neakuto Laab zu besichtigen. Für die sportlichen Reiseteilnehmer besteht auch die Möglichkeit, mit einem Maultier oder zu Fuß die Kirche Asheten Mariam zu erreichen.

U & V: Roha – oder Lal Hotel, VP

12. Tag Lalibela – Axum

Flug nach Axum, dem Ursprungsort der äthiopischen Geschichte und Kultur. Eine über 3.000 Jahre alte Stadt. Hauptstadt eines der mächtigsten Reiche seiner Zeit. Von der Blütezeit des axumitischen Reiches stammen auch die über 30 m hohen Grabstelen, die aus einem einzigen Stein herausgemeißelt sind (monolithisch).

Vor den europäischen Staaten führte König Ezana im 4. Jh. das Christentum als Staatsreligion ein. In der Marienkirche werden gemäß der äthiopischen Überlieferung die Originale der Gesetzestafel des Moses (Bundeslade) aufbewahrt. Die heilige Bundeslade soll von König Menelik I. vom Tempel in Jerusalem nach Axum gebracht worden sein (ca. 1.000 Jahre vor Christus.). Er ist der erste äthiopische König, Sohn der Königin von Saba und König Salomon. Alte Ruinen von früheren Palästen mit starkem sabaäischem (jemenitischen) Einfluss, Königsgräber, das "Bad von der Königin von Saba" und weitere historisch interessante Bauten werden Sie an diesem Tag bestaunen können.

U & V: Yeha Hotel, VP

13. Tag Axum – Addis Abeba

Flug von Axum zurück zur heutigen Hauptstadt des Landes, Addis Abeba. Transfer zum Hilton Hotel. Der Rest des Nachmittags steht zur freien Verfügung.

U & V: Hilton Hotel, nur Frühstück. (kein Mittag- oder Abendessen)

14. Tag Addis Abeba – Frankfurt

Letzte Stadtrundfahrt von Addis Abeba, mit folgenden Stationen: der Hauptbahnhof (von Franzosen erbaut), den steinerne Löwen von Juda (Wahrzeichen der kaiserlichen Familie von Äthiopien und heute Wappen der Hauptstadt), der



Churchill- Road mit dem Rathaus, die Georgs- und Selassie- Kirche. Sofern wir die Genehmigung erhalten, Besuch der Afrika- Halle im Hauptgebäude der Vereinten Nationen in Addis Abeba, dem "UNECA". Am Abend Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt.

U & V: Nur Frühstück an diesem Tag

15. Tag Frankfurt

Morgens Ankunft in Frankfurt, Heimreise.

Reisetermine und weitere Erläuterungen:

Individuelles Reisen ist in Äthiopien immer noch ein aufwändiges Unterfangen, deshalb stellt die hier vorgestellte Variante eine kostengünstige Alternative dar. Diese Reise ist als sog. Zubucherreise konzipiert, d.h. unterschiedliche Reiseveranstalter und – büros buchen diese Reise. Sie wird nicht exklusiv für einen Veranstalter durchgeführt.

Bei einigen Reiseterminen werden zur Durchführung insgesamt mindestens 10 Teilnehmer benötigt.

Die maximale Gruppengröße beträgt 19 plus Führer. Die Reisen werden immer von einem deutsch sprechenden, gut ausgebildeten Führer begleitet.

Gesonderte Gruppenreisen und weitere Reiseverläufe auf [Anfrage](#).

Im Reisepreis inbegriffen sind Rundreise, wie beschrieben ab / bis Frankfurt, Transfers, alle aufgeführten Mahlzeiten, Parkeintrittsgebühren, ggf. Gebühren für Kirchenbesichtigungen bzw. sakrale Bauten

Nicht inbegriffen sind Getränke, persönliche Ausgaben, Visumgebühren (derzeit 50,- Euro), fakultative Ausflüge, ggf. Gebühren für Foto oder Videoaufnahmen, Trinkgelder (ca. 60,- Euro), Abflugsteuern (derzeit 20 US \$) Rail & Fly, Reiserücktrittskosten- Versicherung